
Literaturliste zum Themenbereich Krieg und Frieden
(Stand: März 2020)

I. Mit Bilderbüchern zum Thema arbeiten

Flieger am Himmel (VTP292)

Annette Herzog ; (Ill.) Katrine Clante 2009

Das Mädchen, das oben auf dem Balkon steht, kommt aus einem anderen Land. Es musste aus seiner Heimat fliehen, weil dort Krieg herrscht. Jetzt wohnt es in der fremden Stadt, die sein neues Zuhause werden soll. Vom Balkon sieht das Mädchen in sommerliche Gärten hinab, wo fremde Kinder spielen. Es würde so gern mitspielen, aber es traut sich nicht, einfach hinunter zu gehen. Doch dann hat sein großer Bruder eine richtig gute Idee! Eine Geschichte vom Fremdsein und vom Ankommen in einer neuen Heimat.

Akim rennt (VTP361)

Claude K. Dubois 2013

In Akims Dorf scheint der Krieg weit weg. Irgendwann erreicht er das Dorf am Kuma-Fluss doch: Akim wird von seiner Familie getrennt, ihr Haus zerstört. Eine unbekannte Frau nimmt sich des Jungen an. Dann aber kommen Soldaten und machen ihn zu ihrem Gefangenen. Irgendwann kann Akim fliehen: er rennt und rennt. Im Gebirge stößt er auf andere Flüchtlinge. Gemeinsam gelingt es ihnen, den Grenzfluss zu überqueren und ein Flüchtlingslager auf der anderen Seite zu erreichen. Und dort passiert ein großes Wunder: Er findet seine Mutter. Dieses skizzenhafte Bilderbuch erzählt mit wenig Text, dafür aber in umso eindrücklicheren Bildern eine Geschichte, die das Schicksal so vieler Kinder dieser Welt zeigt.

Zuhause kann überall sein (VTP371)

Irena Kobald ; (Ill.) Freya Blackwood 2015

Das kleine Mädchen Wildfang musste seine Heimat verlassen und vor dem Krieg in ein fremdes Land fliehen. In dem neuen Land kommt Wildfang alles fremd vor. Die Leute, die Sprache, sogar der Wind fühlt sich anders an. Die vertrauten Worte und Geräusche ihrer Heimat sind wie eine schützende Decke, in die sie sich am liebsten verkriechen möchte. Doch nach und nach webt sie sich aus den fremden Worten eine neue Decke, die sie wärmt und ihr bald ebenso vertraut ist, wie die alte. Ein Buch über Integration und das Ankommen in einer neuen Umgebung.

In der Bibliothek kann zum Bilderbuch ein Band mit Kita-Projektideen unter der Signatur Nf 150 entliehen werden.

II. Krieg und Frieden im Unterricht behandeln

entwurf 1/14 : Krieg und Frieden (116/14.1A)

Herausgegeben von der Fachgemeinschaft evang. Religionslehrerinnen und -lehrer in Württemberg und vom Fachverband evang. Religionslehrerinnen und -lehrer in Baden e.V. 2014

- Von 1914 bis 2014 - Krieg und Frieden : Biblisch-theologische Traditionen im Alten Testament - Frieden lernen : Grundfragen der Friedenspädagogik heute - JuniorBotschafter der UNICEF : "Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten..." - Krieg - stell dir vor, er wäre hier : Eine Einübung, das Leben der anderen nachzuvollziehen (Zum Buch "Krieg" von Janne Teller) - Wann reißt der Himmel auf : Lieder vom offenen Himmel, vom biblischen Schalom und Hoffnungstexte aus dem Jesajabuch im Dialog - "Gott wird mit uns sein" : Religiös gefärbte Propaganda und Wirklichkeit - Christliche Friedensethik und die Militärseelsorge - zwei Seiten einer Medaille? - Krieg und Frieden : Ein Arbeitsheft für den Unterricht - "Felix zieht in den Krieg" : Arbeiten mit einer Ganzschrift im Unterricht - Frieden mitten im Krieg : Ideen für einen Schulgottesdienst

Dieser Ausgabe liegt ein Arbeitsheft von Michael Landgraf bei mit dem Titel "Krieg und Frieden : Ein Arbeitsheft für den Unterricht". Dieses kann nur zusammen mit dem Entwurfheft entliehen werden. Der Film "Merry Christmas", der im Heft behandelt wird, kann im ÖML unter der Signatur DVS 390 entliehen werden. Das Buch von Janne Teller, das einem Unterrichtsentwurf im Heft zugrunde liegt, kann in der Bibliothek unter der Signatur Tph 240 entliehen werden.

Krieg und Frieden : Ein Arbeitsbuch für den Unterricht (116/14.1B)

Michael Landgraf 2014

Das Arbeitsbuch für den Unterricht besteht aus den folgenden Kapiteln: Einführung, Friede auf Erden, Frieden auf Erden und der Krieg, Wo Unfriede anfängt, Nichts gefallen lassen, Aggression und Feindbilder, Was ist der Krieg, Krieg und seine Ursachen, Kriegsbegeisterung, Spurensuche: Krieg heute, Krieg und Frieden spielen, Was ist Frieden, Friedensbewegung, Schalom - Frieden biblisch, "Wo Frieden und Gerechtigkeit sich küssen", Die Kirchen und der Frieden, Gerechter Friede, Friedenssymbole, Pablo Picasso: Krieg und Frieden, Frieden - mit oder ohne Waffen, Wehr- oder Friedensdienst leisten, Friedensmacher/innen, Frieden machen - aber wie?, Auf dem Weg zum Frieden, Wie es weitergehen kann sowie Picasso Krieg und Frieden. *Das Arbeitsheft kann nur gemeinsam mit dem Entwurfheft 1/14 entliehen werden.*

Frieden leben : Mit Jugendlichen Religion und Ethik denken (MRA1/515)

Marita Koerrenz ; Ralf Koerrenz 2016

Das Thema "Frieden" spielt im Religionsunterricht eine wichtige Rolle. Dieses Heft für die Klassen 7-10 verbindet die subjektiven Lernherausforderungen von Jugendlichen mit Impulsen aus Kirche und Gesellschaft. "Frieden" ist auf ganz unterschiedlichen Ebenen eine Lernherausforderung: Es beginnt bei der Auseinandersetzung mit der eigenen Person und dem Umgang mit Menschen in der unmittelbaren Umgebung. In einem größeren Horizont werden Fragen zu Krieg und Frieden sowie zur Beziehung des Menschen zur Schöpfung behandelt. Den Abschluss bildet ein Blick auf Frieden im Spiegel von asiatischen Denkwegen. Eine solche Anlage ermöglicht unterschiedliche Einstiege und Anknüpfungen an Unterrichtssituationen, von denen aus der Facettenreichtum des Themas kompetenzorientiert erschlossen werden kann.

Menschen auf der Flucht : Bausteine für die Sekundarstufe I (MRA1/545)

(Hrsg.) Dietmar Peter 2016

Weltweit sind rund 60 Millionen Menschen auf der Flucht und auf Schutz angewiesen. Hunger, Armut, Krieg, Umweltzerstörung und Umweltkatastrophen, Verfolgung und Unterdrückung sind die häufigsten Ursachen dafür. Deutschland leistet einen Beitrag, um der Situation gerecht zu werden und hat viele der nach Europa fliehenden Menschen aufgenommen. Das bedeutet, dass das Thema nicht nur abstrakt in den Nachrichten auftaucht, sondern uns und unseren Schülerinnen und Schülern täglich in der unmittelbaren Umgebung begegnet. Das vorliegende Heft soll dazu beitragen, dass von vielen Schülerinnen und Schülern mit Ängsten verbundene Thema aufzugreifen und das Verhältnis zwischen dem Eigenen und dem Fremden zu klären. Gleichzeitig werden – neben einem informierenden Zugang – Bausteine für den Unterricht in der Sekundarstufe I vorgestellt, die Annäherungen an die Situation von Flüchtlingen ermöglichen und einen Perspektivenwechsel initiieren. Ebenso wird, ausgehend von Zeugnissen der Bibel zum Thema, gefragt, inwieweit sie mit aktuellen Problemen vergleichbar sind und welche Handlungsimpulse von ihnen für uns und unser Zusammenleben ausgehen.

Medienethik : Ethik & Unterricht (MRA1/562)

(Red.) Karola Vos 2016

Die Zeitschrift zum Thema "Medienethik" enthält zum Thema den folgenden Artikel/Unterrichtsmaterial: Dokumentation des Krieges oder Ästhetisierung von Leid? : Möglichkeiten eines reflexiven Umgangs mit der unvermeidlichen Präsenz der Kriegs fotografie (Unterrichtsmaterial ab Klasse 10),

Ethik für Fachfremde und Berufseinsteiger : 9./10. Klasse ; Komplett ausgearbeitete Unterrichteinheiten und direkt einsetzbare Praxismaterialien (MRA1/603)

Matthias Richling 2018

Vielleicht sind Sie gerade in der Situation, dass Sie das Fach Ethik im neuen Schuljahr fachfremd unterrichten sollen. Oder Sie sind Berufseinsteiger im Ethikunterricht und sind noch unsicher, wie Sie Ihren Unterricht bewerkstelligen sollen. In beiden Fällen bietet Ihnen der vorliegende Band eine hervorragende Hilfestellung. Der Band enthält komplett ausgearbeitete, fertige Stunden für das Fach Ethik, komplett mit allen nötigen Praxismaterialien. Natürlich sind diese auf die wichtigen Lehrplanthemen des 9. und 10. Schuljahrs abgestimmt. Die Unterrichtsmaterialien zielen darauf ab, die Schüler in ihrer eigenen Lebensrealität abzuholen und sie dazu zu ermutigen, sich eigene Gedanken zu machen. Die Themen sind u. a.: Sich für den Frieden einsetzen (digitale Medien vs. tatsächliches Kriegsgeschehen, Ursachen - Formen - Auswirkungen von Gewalt, Fundamentalismus - Extremismus - Terrorismus),

Einfach Philosophieren : Krieg und Frieden (MRA1/747)

Marcel Gerlach ; (Hrsg.) Sebastian Küllmei

2021

Kaum ein anderes Übel vermag unsere Existenz in einer Weise zu erschüttern wie der Krieg. Die ungehemmte Aggression, die sich in ihm Bahn bricht, scheint ebenso zum Wesen des Menschen zu gehören wie sein Bedürfnis nach einem Leben in friedfertiger Gemeinschaft. Die Philosophie befasst sich seit ihren Anfängen mit dem ethischen und rechtlichen Ausnahmezustand des Krieges und seinem Gegenteil, dem ersehnten und allzu häufig für selbstverständlich gehaltenen Frieden. Der vorliegende Band bietet verschiedene Ansatzpunkte zur Auseinandersetzung mit dem Phänomen des Krieges. Klassiker der Philosophiegeschichte, aktuelle Perspektiven und Medienbeispiele bieten die Grundlage für eine umfassende Beschäftigung mit zentralen Fragen der Philosophie des Krieges: Worin liegt das Wesen des Krieges? Gibt es den gerechten Krieg? Ist ein dauerhafter Friedenszustand möglich? Welche Rolle spielt die mediale Darstellung des Krieges? Die Unterrichtsbausteine bieten ein methodisch und didaktisch vielseitiges Lernangebot, das individuell an den eigenen Unterricht angepasst werden kann. Ein Schwerpunkt liegt auf problemorientierten Zugängen und der eigenständigen kritischen Reflexion der verschiedenen Themenschwerpunkte durch die Lernenden. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Das "Chamöleon Krieg", Gibt es einen gerechten Krieg?, Über den Frieden nachdenken sowie Medien und Technik im Krieg.

Kinder und Jugendliche nach der Flucht : Notwendige Bildungs- und Bewältigungsangebote (QHD183)

Werner Bleher ; (Hrsg.) Stephan Gingelmaier

2017

Die große Anzahl von Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrungen stellt an alle pädagogischen Felder, besonders aber an Schule als Sozialisations-, Integrations- und Bildungsinstitution, große Herausforderungen. Viele Lehrer/innen und Pädagog/innen haben bisher nur wenige Erfahrungen in der Begleitung von Kindern- und Jugendlichen aus Kriegs- und Krisengebieten und wenig Wissen darüber, wie die Lebenswirklichkeit geflüchteter Kinder und Jugendlicher in Deutschland aussieht. Neben Sprachbarrieren beeinflussen insbesondere Themen wie z. B. der unfreiwillige Verlust der Heimat und naher Angehöriger, unsichere Aufenthaltsstati, Traumatisierungen, die Zerrissenheit zwischen Herkunftskultur und umgebender Kultur die pädagogischen Angebote und Prozesse. Der Sammelband liefert dazu aus interdisziplinärer Sicht mit zahlreichen Fallbeispielen viele Hintergrundinformationen und gibt Anregungen zur Arbeit mit minderjährigen Flüchtlingen in der pädagogischen Praxis. Folgende Aspekte werden behandelt: Rechtswissenschaftliche, psychologische/soziologische, erziehungswissenschaftliche sowie Praxisaspekte.

Kinder auf der Flucht : Geschichten aus dem Leben ; Eine Unterrichtsreihe zum Thema Migration und Toleranz (QHD225)

Kira Janello

2018

Flucht, Vertreibung, Krieg – wie viel hinter diesen Worten steckt, ist für Kinder nur schwer zu fassen. Mit dieser Unterrichtsreihe entwickeln Ihre Schüler ein Verständnis für die Lebenswelt im Heimatland geflüchteter Menschen, für die Gründe einer Flucht, die neue Situation in Deutschland sowie die damit verbundenen Probleme. Mittels authentischer Kinderbiografien bekommen sie eine Vorstellung, wie sich Kinder und ihre Familien auf der Flucht fühlen und welche Ängste sie haben. Die fix und fertigen Unterrichtsentwürfe für die Klassen 3 und 4 mit sämtlichen Kopiervorlagen fördern Toleranz, interkulturelle Kompetenz und Solidarität. Ein Integrationsprojekt Ihrer Schüler vereinfacht zudem den Alltag geflüchteter Kinder und verbreitet ein Gefühl von Gemeinschaft und Willkommensein. Der Band enthält Einheiten zu den folgenden Themen: Wir sind Kinder der Erde : Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Weltbevölkerung, Ich und ich nicht! : Spiel zur aktiven Erfahrung der Zugehörigkeit zur Mehrheit und zur Minderheit, Wo fühle ich mich sicher und was brauche ich zum Leben? : Die menschlichen Grundbedürfnisse, Das weiß ich schon und das möchte ich gern noch wissen : Standortbestimmung, Geflüchtete Kinder erzählen ihre Geschichten, Sieben Fluchtgeschichten im Vergleich, Planung und Durchführung eines eigenen Integrationsprojekts.

III. Was sagen die Religionen zum Thema

Pflugscharen und Schwerter : Plädoyer für eine realistische Friedensethik (ST64)

Hartwig von Schubert 2019

Wieder einmal debattieren die evangelischen Kirchen in Deutschland die existenzielle Frage von Krieg und Frieden – genauer: die Frage nach der Legitimation nationalstaatlicher Gewalt innen- und außenpolitisch. Der Autor, ein erfahrener Militärdekan steuert das Schiff politischer Vernunft sicher zwischen radikalpazifistischer Friedensethik und einer einzig auf nationale Stärke setzenden Interessenpolitik hindurch. Er vertritt einen rechtspazifistischen Liberalismus (legal pacifism), der das Gewaltmonopol des Staates bejaht, weil nur so Recht und Frieden gewährleistet werden können. Damit nimmt er zugleich die Debatte darüber auf, welche Rolle Deutschland und Europa künftig bei globalen Konflikten spielen sollen, und bekräftigt das bewährte Programm gemeinsamer Sicherheit. Der Autor versteht seine Schrift als Aufruf an die Kirchen im Mutterland der Reformation, beim Weiterbau am Menschheitstraum von Frieden und Freiheit auch unbequeme politische Realitäten anzuerkennen...

Was Weltreligionen zu Alltagsthemen sagen : Aktuelle Probleme aus der Sicht von Christen, Juden und Muslimen (WR77N)

Michael Keene Akt. Neuaufl., 2013

Können Kriege gerecht sein? Warum leiden Menschen? Wie weit darf Wissenschaft gehen? Mit diesem Buch lernen Jugendliche Weltreligionen unter alltagsnahen Fragestellungen kennen. Natürlich geht es dabei vor allem um religiöse Grundpositionen. Sie erhalten aber auch Orientierungshilfen, um zu gesellschaftlichen Fragen Position zu beziehen und Entscheidungen zu treffen. Das Buch gliedert sich nach den Themen unserer Zeit, wie Partnerschaft, Zusammenleben der Kulturen, Gewalt und Tod. In jedem Kapitel schildern aktuelle Fakten und Hintergründe das Problem. Auf dieser Grundlage vermitteln Aussagen von heiligen Schriften, religiösen Autoritäten und Gläubigen ein umfassendes Bild davon, wie Christen, Juden und Muslime darüber denken. Viele Abbildungen und Zitate veranschaulichen das religiöse Leben und die gesellschaftliche Realität.

IV. Eine besondere Empfehlung zum Thema

Krieg : Stell Dir vor, er wäre hier (TPH240)

Janne Teller ; (Ill.) Helle Vibeke Jensen 2011

Stell dir vor, es ist Krieg – nicht irgendwo weit weg, sondern hier in Europa. Faschistische Diktaturen sind an der Macht. Wer kann, flieht in den Nahen Osten, wie der 14-jährige Junge aus Deutschland. In einem ägyptischen Flüchtlingslager versucht er mit seiner Familie ein neues Leben zu beginnen. Weil seine Familie keine Aufenthaltsgenehmigung hat, kann er nicht zur Schule gehen, kein Arabisch lernen, keine Arbeit finden. Er fühlt sich als Mensch dritter Klasse, erfährt Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit. Jeden Tag sehnt er sich zurück nach seinem Zuhause. Doch wo ist das? Die Autorin wagt erneut ein eindringliches Gedankenexperiment: Sie macht uns klar, was es bedeutet ein Kriegsflüchtling zu sein - durch einen schlichten Wechsel der Perspektive. *In der Bibliothek kann unter der Signatur 116/14.1a + 116/14.1b ein Unterrichtsentwurf zu diesem Buch entliehen werden, ebenso unter 36/16.MRU3b.*

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne an mich wenden:

Ökumenischer Medienladen · Bibliothek · Kerstin Thoma
Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart, Tel. 07 11/ 222 76 44
bibliothek@oekumenischer-medienladen.de

Meinen Blog finden Sie unter www.medienkompass.de

Neues finden Sie unter <https://www.oekumenischer-medienladen.de/bibliothek/neu-in-der-bibliothek/>

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do: 9.00 bis 16.30 Uhr, Mi + Fr: 9.00 bis 12.30 Uhr

Bestellte Medien können Sie auch zu jeder Tages- und Nachtzeit im Vorraum des Ökumenischen Medienladens abholen bzw. zurückbringen. Lassen Sie sich hierzu bitte den Türcode geben.